

Fraü Simon.

Parbleu! 's isch si Töchterle gsi, wo-n-en g'schickt  
hat... er ka-n-ihre nitt versage.

Herr Helder.

Meint Se, Fraü Simon?... Sie ka denke, wie-n-ich  
ne güet empfange ha... dr Vater vo miner blonde  
Erschinung, wo-n-ich bis derthi als nur vo witem am  
Fenster g'säh ha durewitsche!... ass ich ne nitt  
g'schmutzt ha, isch alles, wo-n-er mich ig'lade hat, ku  
dr Owe mit ihm un siner Tochter z'passiere!...

Fraü Simon.

Sie mien g'wiss lieb si, Herr Helder, ass es bis züe  
dem ku isch!...

Herr Helder.

Was fir e herrlicher Owe ha-n-ich züebrocht dert!...  
mr han Cidre un Marone g'ha... awer ich ha mich  
mit ebbes ganz anders regaliert... O! was fir e herzig  
Kind, das Lisele, wie-n-em si Vater sàit!... ich ha  
mich als in dr Arm pfätz, fir sicher z'si, ass ich nitt  
schlof... fir sicher z'si, ass ich wirklich si Stimm hör  
un si frindlig G'sichtle sieh, wo als ganz roth worde-  
n-isch, wenn ich's ag'lüegt ha... noch nie bin ich so  
glicklig gsi!... Dr Herr Fix hat siwezeh Parthie Ecartés  
g'wunne säller Owe, ohne ass ich's nur g'merkt ha...  
ich glaüb, wenn dr Blitz in dr Tisch g'schla hätt, so  
hätt's mr kei Effect g'macht!...

Fraü Simon.

Do glaüß-i scho, ass Se nitt g'säh han, wie-n-er  
allewil unröhig isch... wie-n-er bim g'ringste Lärme  
z'àmme fahrt un bleich wird, wenn er d'Hüsthüre hört  
geh, oder ebber d'Stege-n-ufe kunnt.

Herr Helder.

Am elfe bin i derno heim wie mit eme Rüschen,  
ob-schon i nur ei Glas Cidre trunke g'ha ha... un wo

mr erst 's Lisele züem Abschied si Händle gä hat, so  
ha-n-i g'meint, mi Brust gieng üsenander, weiss wie  
wit, un dr ganze Himmel mit alle sine Bewohner kàm  
sich ku logiere drin!...

Fraü Simon.

Un siter, Herr Helder?

Herr Helder.

Oh! siter isch das Ding vorwärts gange. (er schikt  
e Blick züem Fenster üse) Tiens, grad geht 's Lisele dur  
dr Hof... au revoir, Fraü Simon!... (er nimmt g'schwind  
si Hüet un läuft hinte zuer Thüre-n-üse).

Fraü Simon.

Eh bien, franchement, ich bedür ne, dr Herr Helder,  
denn ich glaüb nitt, ass er glicklig wird... un 's isch  
doch eso ne güeter Mensch... er thät sich üszieh, fir  
eim e Dienst z'leiste... doch ich schwätz do un schwätz...  
anstatt uf mi Thüre-n-Achtung z'gä... 's kännt weiss  
Gott wer wott in's Hües ku schlische. (se geht hinte-n-use,  
me hört se dispetiere im Hüsgang) 's isch nitt do...  
mache-n-ass 'r furt kämme (d'Thüre geht uf un dr Herr  
Finot kunnt ine, hinte-n-an ihm d'Fraü Simon) 's isch jo ne  
Schand fir e-n-Elsässer, geh z'bettle!...

## II. Uftritt.

Herr Finot, Fraü Simon.

Herr Finot (zornig).

Wer sàit Ihre, ass ich bettle will?... losst Se mich  
doch nur züe Othem ku... ouf! endlig ha-n-ich ne  
jetz doch üsfindig g'macht... doch nitt ohne Mieih...  
(zuer Fraü Simon) nitt wohr, 's wohnt e junger Mensch  
do?...